

Pastoralraum Seeland

Pfarreizentren

Maria Geburt
Oberfeldweg 26, 3250 Lyss
032 387 24 01

St. Katharina
Solothurnstrasse 40,
3294 Büren a/A
032 387 24 04

St. Maria
Fauggersweg 8, 3232 Ins
032 387 24 02

St. Peter und Paul
Bodenweg 9, 2575 Täuffelen
032 387 24 02

Pastoralraumleitung

Petra Leist, 032 387 24 10
petra.leist@kathseeland.ch
Thomas Leist, 032 387 24 11
thomas.leist@kathseeland.ch

Pfarreiseelsorger

Jerko Bozic, 032 387 24 14
jerko.bozic@kathseeland.ch
Eberhard Jost, 032 387 24 12
eberhard.jost@kathseeland.ch

Katechese

Markus Schild, 032 387 24 18
markus.schild@kathseeland.ch
Magdalena Gisi, Angela Kaufmann,
Marianne Maier, Sarah Ramsauer,
Karin Schelker

Senior:innen

Cili Märk-Meyer
078 930 15 79

Pfarreisekretariat

Gabi Bangerter, Martina Bärswyl,
Roswitha Schumacher,
Claudia Villard, Edith Weber

Hauswart

Christoph Eggimann
032 387 24 09
www.kathbern.ch/lyss-seeland

Kirchliche Berufe

Der Weg ins Priesteramt oder ins Kloster ist aus Sicht der Kirche eine Berufung. Um mehr Berufungen beten Katholik:innen weltweit jedes Jahr. Für Papst Franziskus geht es dabei nicht nur um künftige Geistliche. Papst Franziskus ruft auch in diesem Jahr weltweit zum Gebet für neue Priester und Ordensleute auf. In der im Vatikan veröffentlichten Botschaft zum «Welttag des Gebets für geistliche Berufungen» heisst es: «Öffnen wir die Gitter des Gefängnisses, in das wir uns manchmal eingeschlossen haben, damit ein jeder von uns seine Berufung in der Kirche und in der Welt entdecken und Pilger der Hoffnung und Friedensstifter werden kann!» Vielleicht ruft uns Gott in die Verkündigung, in das Weitergeben unseres Glaubens an jüngere und ältere Menschen, damit auch sie von der Grösse Gottes erfahren und von seiner Liebe erfüllt werden.

Am 21. April feiern wir den Weltgebetstag für Berufungen. Es ist wichtig, dass jeder Mensch den Ruf hören kann, sich von Geist Gottes berühren und ermutigen lässt und ganz seiner Berufung folgen kann, ob in der Familie, in der Kirche oder in der Arbeit. So wird Gottes Reich ein Stück Wirklichkeit.
Quelle: www.berufungen.ch

Musikwettbewerb

Der Musikwettbewerb rund um die Themen «Berufung und Lebensträume» startet bei uns in der Schweiz am 1. April und läuft bis Ende August.



Gebet Jesu

Persisch

ای پدر ما که در آسمانی،
نام تو مقدس باد.
ملکوت تو بیاید.
اراده تو چنانکه در آسمانست،
بر زمین نیز کرده شود.
نان کفاف ما را امروز بما بده
و قرضهای ما را ببخش
چنانکه ما نیز قرضداران خود را می بخشیم.
و ما را در آزمایش میاور،
بلکه از شریر ما را رهایی ده.
زیرا ملکوت و قوت و جلال از آن توست تا ابد الآباد.
آمین.

Quelle: katholisch.de

Mit Jesus unterwegs

Wege sind dazu da, Menschen miteinander zu verbinden und Begegnungen zu ermöglichen. Die Heilige Kommunion ist der ganz spezielle, innere Weg zu Jesus Christus. Aber es heisst auch: Der Weg ist das Ziel! Wie die Emmausjünger müssen auch wir immer wieder einen Weg mit Jesus gehen, um ihn kennenzulernen und seine Botschaft mit unserem Herzen voll und ganz aufnehmen zu können. Mit der Erstkommunion fängt dieser Weg an. Ein Vergleich: Will ich mit dem Zug von Büren nach Basel reisen, komme ich nie am Ziel an, wenn ich schon in Busswil aussteige. – So ist mit dem Empfang der ersten heiligen Kommunion mein Weg mit Jesus noch nicht zu Ende, sondern beginnt erst. Als Wegweiser oder «Navi» leistet mir die biblische Botschaft in den gottesdienstlichen Lesungen wertvolle Orientierung. Aber auch das vertraute Gespräch mit Eltern, Grosseltern, Katechetinnen, Seelsorgenden u.a. kann mich auf diesem Weg weiterbringen. Und wenn die Begegnung mit Jesus das Ziel sein soll, bin ich gewiss: Er ist schon mit mir auf dem Weg, auch wenn ich ihn – wie die Emmausjünger – noch nicht gleich erkenne. Aber ich spüre, dass er mir nahe ist... nicht in einem «heiligen Brot», sondern in nichts weniger als dem Leib Christi – der Hostie, die durch das Gebet des Priesters mit der versammelten Gemeinde zu Jesus selbst gewandelt wird! Pace e bene!

Jerko Bozic



Auf dem Weg nach Emmaus.

Quelle: Image